

## Transkription von Testament HLK 1450d

Ort, Datierung: Lübeck, 1450-10-13

Signatur: Stadtarchiv Hansestadt Lübeck, Testamente 19,23

JN godes namen Amen Jk Hartwicus van Eltzen prester Vicarius in vnser vruwen kerken to lub(eke) krank an lyue doch wolmech=/tich myner synne vnde redelicheit , ift ik va(m)me dode vorekomen werde so sette ik myn testamente vnde lesten willen aldus Jnterste / wege vnde stege to beterende geue ik viij s(chillinge) lub(esch) Jtem wes ik myner suster vnde eren kinderen in myneme boke geuen vnde / toscruen hebbe wil ik dat ze dar ane to vreden sin<sup>1</sup> wente it is my nicht geerued . Men it is van mynem arbeyde vnde wolwu(n)ne/nen gude Jtem si witlik dat ik hebbe ij stucke hoppenlandes en vp der Galchwisch liggende buten deme Borghdore vnde dat an/der vp den kyneten alse my myn zalige swager Gherd roberstorp in synem testamente des bekand vnde tostan heft , Vnde de ij / stucke landes hebbe ik myner suster vnde eren kinderen petro vnde Greteken inder Stad Gardenboke vp louen toscriuen la=/ten alse ze my wol to stan . Des wil ik dat ze alle dere des suluen hoppenlandes samentliken bruken scholen to tiden eres leuendes vn=/de de genne de lengest van en leuet Jk geue ok vrye vullemacht hern peter roberstorpe myner suster zone desuluen ij stucke / hoppenlandes to vorkopende wan eme dat nütte dünket vnde myt den pen(ningen) dar van werdende siner moder vnde Greteken siner / suster gelike sil<sup>2</sup> suluen in erer lijftucht vortoseende vnde na erem dode sin testamente dar vp to makende vnde jde pen(ninge) tokerende / dar ze eme tor ere godes best dunket bestedet wesen vnser aller zelen to troste vnde zalicheit vnde do dar by alse ik eme des betru/we vnde he syne egenen ze lef heft Jtem den egendom mynes huses dar ik ynne wone de my van mynem swaren arbeyde / grote Summen geldes ghekostet heft tobuwende holde ik my varende in dessem mynem testamente alse he my in der Stad boke / toscruen steyt , Vnde begere witlik to wesende dat ik myner suster vnde eren kinderen hern peter vnde Greteke(n) schuldich bin / rechter warer schuld ij<sup>C</sup> m(a)r(k) lub(esch) reder lenden pen(ninge) . dar van ik myt C marken vth myme huse lozede v m(a)r(k) rente vnde de andere(n) / C m(a)r(k) vorbuwede ik in myner nyen slapkameren . Also bin ik sodder van pen(ningen) nicht so rike wesed dat ik en de ij<sup>C</sup> m(a)r(k) mochte be/talen dat neme ik vp myne ze le . dar vmme wil ik dat myn suster vnde her peter vnde Greteke ere kindere samentliken bruke(n) / scholen so lange alse ze leued vnde welk dede lengest van en leued des egendomes mynes vorscreuenen huses varende alse he my / in der Stad boke toscruen steyt myt alle mynem Jngedome dat bouen dat ouerblyft dat ik i(n) mynem boke vorgeuen hebbe vnde dat / ze dat hus myt syner tobehoringe scholen buwuerdich holden vnde beteren alset nu is vnuorargert vnde begere dat ze Taleken / myner suster dochter vnde eren kinderen de sik redeliken regeren vruntlik sin en na ereme vormoge ift en des behof wert gud/liken to donde vnde ok myner olderen vnde myner zelen sodanen trost vnde gudlicheyt dar van bewisen alse ik my truwelike(n) / by en bewised hebbe to langen tiden . Weret auer dat en dat hus wanne nicht gerecht were to bewonende vnde to brukende / alse vorscreuen is So wil ik dat myne vormundere vnde de gennen den ik des mede macht ghegeuen hebbe den egendom va/rende scholen vorkopen alse he my in der Stad boke toscruen steyt vnde betalen dar van myner suster vnde eren vorscreuene(n) / twen kinderen de vorgerorden ij<sup>C</sup> m(a)r(k) lub(escher) lender pen(ninge) dat ze dar denne mede don alset vor ze to erer nut vnde bequemicheit / vnde to zalicheit erer zelen nutte dunket . Wes denne van deme vorkope des egendomes vnde mynes Jngedomes bouen de ij<sup>C</sup> / m(a)r(k) ouerblyft wil ik dat her peter myn om vnde sin suster Greteke scholen hebben de

helfte dat he er van erem andele rechte / lijftucht dar van besorge dat ze vnsem heren gode to denste werde dat is myn gantz wille . Vnde der anderen helfte des ouer=/lopes geue ik mynem om her peter vrye vullemacht vort to vorgeuende vnde sinen boren vrunden de he kennet sik redelike(n) / regeren hulpe vnde gudlicheid dar van to donde vnde anders to ere godes tokerende alset en vor vnser olderen vnde vnser allen / zelen salicheyt best dunket bestedet wesen . vnde dat he dat in synem testamente ok also vorware in vuller macht dat it gevordert / vnde gheholden werde ift he dat suluen by syneme leuende vth torichtende vorsumede . Dat he also dar by do alse he myne(n) wille(n) / dar van wet dat ik eme wol betruwe vnde he syne egenen zele gerne salich hebben wille vnde wes he sulkes dar by donde / wert dat wil ik myt kraft desses mynes testamentes also gheholden vnde entrichted hebben sunder bisprake vnde wedderstalt / ofte bewernisse enes ieweliken . Weret auer dat dat myner suster zone de schikkinge sines testamentes vorsumede aldus to / donde dat god vorbede So wil ik dat myne vormundere myt deme huse vnde anderen guderen in dersuluen wise alse vorge=/rord is schikkinge don alse se dat kennen to vnser eruen behof nutte vnde redelik wesen vnde ok in de ere godes den armen / dar van to delende alse vorgerored is vnde anders alse en dat best dunket bestedet wesen vnser aller zelen to troste vnde za/licheit Jtem wes men bescreuen vind in mynem boke dat wil ik in sodaner macht gheholden hebben alse dyt testamente Ok / wil ik dat myn ander geestlike testamente myt dessem vnde dit myt deme hebben schole vulle vnbrekelike macht in / allen dingen Myne vormundere kese ik ffritzen vnde Corde grawerde brodere myne leuen øme Hans kenseler vnde hans / heynen vnde wil dat myn om her peter roberstorp ergen(omed) vnde her Johan wenge myt en raden vnde don scholen in allen dinge(n) / Ok wil ik wan welk myner vormundere steruet dat denne de anderen leuendigen enen bedderuen man in des doden stede / wedderkesen so vakene alse des behof werd Alle desse vorscreuenen stücke wil ik stede vnde vast holden went ik ze witlike(n) / wedderrope Gheuen na godesbord verteynhundert Jar vnde dar na in deme viftigsten iare vppe den Auend kalixti des / hilge(n) paueses . Tuge sint her Godeke plescowe vnde her Gherd van Mynden Radmanne to lubike

---

<sup>1</sup> andere Lesart: *syn*

<sup>2</sup> andere Lesart: *fil*